

Neuheiten

Die neue Olympus OM-D E-M10 Mark III

Größe vom Smartphone



Zum Weihnachtsgeschäft bringt Olympus mit der OM-D E-M10 Mark III eine kompakte Micro Four Thirds Kamera auf den Markt, die besonders einfach zu bedienen ist.

Die neue Olympus OM-D E-M10 Mark III ist nicht nur eine besonders kompakte Reisekamera mit den Vorzügen der OM-D Serie, sondern soll auch Konsumenten ansprechen, die sich nicht auf verschachtelte Menüs und umständliche Einstellprozeduren einlassen wollen. Tatsächlich orientiert sich das Bedienkonzept am allgegenwärtigen Smartphone: Ein Tipp auf das entsprechende Symbol auf dem neigbaren, berührungsempfindlichen Display genügt, um den gewünschten Modus aufzurufen.

Das gilt nicht nur für Schnappschüsse, sondern auch für anspruchsvollere Funktionen wie Langzeitbelichtungen, Focus Bracketing oder Mehrfachbelichtungen. Die Live-Composite- und Live-Bulb-Funktion lassen sich ebenfalls leicht finden und anwenden. Dafür hat Olympus der OM-D E-M10 Mark III vier neue Kameramodi spendiert, mit denen auch unerfahrenen Fotografen professionell anmutende Fotos gelingen sollen. Der Zugriff auf diese Modi erfolgt über das intuitiv zu benutzende Wahhrad; mit der Short-Cut-Taste (gleich neben dem An-Aus-Schalter) werden dann die Menüsymbole aufgerufen und die gewünschten Funktionen mit einem Fingertipp aktiviert.

Die vier Modi bieten viele Möglichkeiten: Der Auto-Modus (ehemals iAuto) wurde grundlegend überarbeitet

und erkennt jetzt Unschärfen durch Kameraverwacklungen auch im Dunkeln. Der Scene-(SCN)-Modus wurde erweitert: Vordefinierte Einstellungen für sechs Themen machen gute Fotos leicht. Mit dem Advanced Photo-(API)-Modus stehen auch die Funktionen Live Composite, Live Time, Mehrfachbelichtung, HDR, Panorama und Keystone-Korrektur sofort zur Verfügung; ohne Blättern im Menü kann man hier auch Belichtungsreihen aufrufen, Focus-Bracketing aktivieren und die Kamera lautlos schalten. Im (ART)-Modus gibt es den neuen

Bleach Bypass Filter in zwei Versionen: Typ I verleiht Metalloberflächen einen glänzenden Effekt, Typ II ahmt die typische Farbdarstellung und den nostalgischen Effekt einiger bekannter Kinofilme nach.

Zum Mitnehmen

Die neue Olympus OM-D E-M10 Mark III ist sehr gut für Kunden geeignet, die gute Fotos und Videos machen wollen, ohne sich mit viel Gepäck zu

Das Bedienkonzept der OM-D E-M10 Mark III orientiert sich am Smartphone: Mit der Short-Cut-Taste (gleich neben dem An-Aus-Schalter) werden die Menüsymbole auf dem Display aufgerufen; dann kann der gewünschte Modus mit einem Fingertipp aktiviert werden. Das Menü gibt es auch in deutscher Sprache.

